

# Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat **besonders wertvoll**

## Freier Fall

Für Marc verläuft sein Leben nach Plan. Er ist jung verheiratet, ein Baby ist unterwegs, das neue Heim liegt praktischerweise neben dem Haus der Eltern und die Karriere als Polizist scheint vorgezeichnet. Doch eines Tages ändert sich alles: Denn Marc lernt bei einem Lehrgang Kay kennen, einen neuen Kollegen. Aus einer kumpelhaften Freundschaft wird schnell mehr. Marc fühlt sich von Kai angezogen, verliebt sich in ihn. Und der freie Fall beginnt.

In Stephan Lacants eindringlichem Drama geht es um so viel mehr als eine homosexuelle Liebesgeschichte. Durch die neu erwachten Gefühle ist Marc gezwungen, seinen kompletten Lebensentwurf, seine Identität und seine Rolle in der Gesellschaft neu zu bewerten und zu definieren. Dass dies nicht ohne Komplikationen geschehen kann, zeigt der Film kompromiss- und schonungslos. Hanno Koffler in der Hauptrolle gelingt es, Marcs Konflikt glaubwürdig zu verkörpern. Man spürt seine innere Zerrissenheit zwischen Pflichtbewusstsein und seiner neuen Sehnsucht. Max Riemelt als Verführer Kay überzeugt schauspielerisch ebenfalls auf ganzer Linie. Am Ende fasst Marc Mut, sich gegen den konservativen Erwartungsdruck einer spießigen und heuchlerischen Gesellschaft zu stellen. Doch wohin ihn nun sein Leben führt, lässt dieser sorgfältig komponierte Film offen. Ein starkes Drama, aufrüttelnd und authentisch.



Drama  
Deutschland 2013

Regie: Stephan Lacant

Darsteller: Hanno Koffler,  
Max Riemelt,  
Katharina Schüttler u.a.

Länge: 101 Minuten

FSK: 12



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filmbewertung.com](http://www.fbw-filmbewertung.com)